

Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Wahlleiters	2
Einschränkung der Wasserversorgung	2

Nichtamtlicher Teil

Stellenausschreibungen	3
Bauleistungen	5
Baustellenfahrplan Grundschule Goldbach	7



| Klara, Ilva, Lena Maria, Alina, Jano, Andreas und Henriette unterstützen Bürgermeisterin Eva-Marie Schuchardt und Landrat Onno Eckert beim symbolischen Spatenstich nach Kräften.

Schulerweiterung in Goldbach beginnt Zahl der Unterrichtsräume verdoppelt sich - Sporthalle gesichert

Nessetal | Die Zeit des Wartens hat ein Ende: Für den seit fast 20 Jahren begehrten Erweiterungsbau der Grundschule in Goldbach, Ortsteil der Landgemeinde Nessetal, haben Landrat Onno Eckert, Schulleiter Matthias Stellmacher sowie Bürgermeisterin Eva-Marie Schuchardt in der vergangenen Woche den symbolischen Spatenstich gesetzt. Bis 2021 wird das bestehende Schulgebäude umgebaut und erheblich erweitert. Rund 7,7 Mio. Euro, davon 4,4 Mio. Euro Fördermittel des Bundes, investiert der Landkreis Gotha in die zahlenmäßig größte Grundschule des nördlichen Kreisgebiets. Die rund 220 Mädchen und Jungen lernen während der Bauzeit in den Räumen der Nessetalschule Warza, wo bereits bislang einzelne Klassenstufen untergebracht waren.

„Die Kapazitätsprobleme in Goldbach verlangten Lehrern, Kindern und Eltern, aber auch der Verwaltung in der Vergangenheit einiges ab“, verweist Landrat Onno Eckert auf die Vorgeschichte. Bereits in den frühen 2000er Jahren wurden Aus- und Anbaupläne für den Standort entworfen, die sich allerdings aufgrund der damals fehlenden Mittel nicht umsetzen ließen. Stattdessen

mussten Provisorien geschaffen werden, die wiederum Probleme mit sich brachten. Beispielsweise waren bis 2010 weitere Unterrichtsräume im Dorfkern angemietet worden, die - ebenso wie die Lösung, die Schülerversorgung im Dorfgasthaus unterzubringen - mit langen Wegen und damit Risiken im Straßenverkehr verbunden war. Nachdem die angemieteten Räume gekündigt wurden, entschloss sich der Kreistag für die Lösung, die Klassenstufen drei und vier im benachbarten Warza zu beschulen. Insbesondere für die Lehrer und die interne Schulorganisation war das eine nur wenig zufriedenstellende, weil zeitraubende und aufwendige Lösung.

In den Jahren 2016 und 2017 nahmen Kreistag und Verwaltung einen neuen Anlauf. Vor-Ort-Termine des Bildungsausschusses führten zu einer breiten Willensbekundung, die Erweiterung Goldbachs anzugehen. Fraktionsübergreifend wurden dann zunächst 260.000 Euro an Planungskosten in die Haushalte für 2018 und 2019 aufgenommen; zeitgleich wurde die Baumaßnahme ins Investitionsprogramm eingetaktet und

Lesen Sie hierzu weiter auf der Seite 8 >>>

Eichung: Die Waage an der Kreismülldeponie in Wipperoda steht zur Eichung an. Deshalb kommt es am 19. August im Rahmen der Vorprüfung zu Verzögerungen bei der Kundenabfertigung. Am eigentlichen Eichtermin, dem **3. September**, steht die Waage ganztags nicht zur Verfügung. Kundinnen und Kunden werden gebeten, auf andere Termine auszuweichen. Der Wertstoffhof auf der Deponie Wipperoda ist davon nicht betroffen und hat zur regulären Zeit geöffnet. Bei Rückfragen steht der Kommunale Abfallservice unter 036253 311-28 Rede und Antwort.

Offene Türen: Mit dem neuen Schuljahr wurde der Erweiterungsbau an der Grundschule in Ohrdruf seiner Bestimmung übergeben. Aus diesem Grund ist die Schule für Interessenten am Samstag, **31. August**, von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Die neuen Räume können besichtigt werden. Zudem präsentieren sich die Schülerinnen und Schüler sowie Kooperationspartner der Schule an verschiedenen Stationen. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt sein.



Kulturpreis: Noch bis zum **30. August** können verdiente Vereine, Institutionen und Einzelpersonen für den Kulturpreis des Landkreises Gotha 2019 vorgeschlagen werden. Die Auszeichnung ist mit 1.500 Euro dotiert und wird zur Ehrenamtsgala am 25. Oktober in Gotha übergeben. Vorschläge können im Landratsamt Gotha unter folgender Adresse abgegeben werden: Amt für Bildung, Schulen, Sport und Kultur, 18.-März- Straße 50 in 99867 Gotha.

Bekanntmachung

der Sitzungstermine für Ausschüsse des Kreistages im September 2019

Seniorenbeirat

Termin: 06.09.2019
 Ort: Landratsamt Gotha,
 18.-März-Str. 50, Raum Waltershausen
 Beginn: 14:00 Uhr
 Tagesordnung: nichtöffentlich

gez. Eckert
 Landrat

Gotha, 07.08.2019

Öffentliche Bekanntmachung zur 7. Landtagswahl am 27. Oktober 2019

Bekanntmachung über den Zusammtritt der Wahlkreisausschüsse

für die Landtagswahlkreise 16 (Sömmerda I / Gotha III) und 17 (Sömmerda II) zur Prüfung und Zulassung der Wahlkreisvor- schläge

Zur Prüfung und Zulassung der Wahlkreisvorschläge der Landtagswahlkreise 16 (Sömmerda I / Gotha III) und 17 (Sömmerda II) gebe ich gemäß § 4 Abs. 3 Thüringer Landeswahlordnung (ThürLWO) den Zusammtritt der Wahlkreisausschüsse

für

Freitag, 30. August 2019 um 14:00 Uhr
 im Raum 129 des Landratsamtes Sömmerda,
 Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda,

bekannt.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung und Unterrichtung der Beisitzer
2. Prüfung und Zulassung der eingereichten Wahlkreisvorschläge für die Landtagswahlkreise 16 (Sömmerda I / Gotha III) und 17 (Sömmerda I)

Die Wahlkreisausschüsse sind ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig.

Die Sitzungen der Wahlkreisausschüsse sind öffentlich.

gez. Marko Braun
 Kreiswahlleiter

Sömmerda, 05.08.2019

Bekanntmachung

Ungültigkeit des Dienstausweises mit der Nummer 012/2013

Der Dienstausweis mit der laufenden Nummer 012/2013, ausgestellt am 02.12.2013, wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

gez. i.V. Niebur
 Eckert
 Landrat

Gotha, den 30.07.2019

Bekanntmachung

Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Tränkung der Tiere (Hühner) der Deutschen Marken-Ei GmbH & Co. KG, die Reinigung der Anlagen zur Haltung der Tiere und die Förderung von Trinkwasser erfolgt aus zwei bestehenden Grundwasserentnahmestellen (Brunnen) in der Gemarkung Apfelstädt.

Es ist eine Erhöhung der Grundwasserentnahme von 90.000 m³ pro Jahr auf bis zu 185.000 m³ pro Jahr für die Trink- und Brauchwasser-versorgung vorgesehen.

Für eine Grundwasserentnahme über 100.000 m³ pro Jahr ist gemäß § 7 Abs. 1 UVPG in Verbindung mit Nummer 13.3.2 (Entnehmen und Zutagefördern von Grundwasser mit einem jährlichen Volumen von 100.000 m³ bis 1.000.000 m³) der Anlage 1 zum UVPG eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles vorzunehmen und zu prüfen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist. Die allgemeine Vorprüfung hat ergeben, dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Insbesondere liegen keine Gegebenheiten vor, aufgrund derer trotz der Größe bzw. Leistung des Vorhabens erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine förmliche Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des UVPG ist daher nicht erforderlich.

Gemäß § 5 Abs. 1 UVPG stellt die zuständige Behörde fest, ob nach den §§ 6 bis 14 UVPG für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht oder nicht.

Gemäß § 5 Absatz 2 UVPG wird bekannt gegeben:

Aufgrund der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 7 Abs. 1 i. V. m. § 5 Abs. 1 UVPG unter Berücksichtigung der Kriterien gemäß Anlage 3 zum UVPG wird festgestellt, dass das geplante Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann und somit keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Entscheidung gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Thüringer Umweltinformationsgesetzes (ThürUIG) vom 10. Oktober 2006, das zuletzt durch Gesetz vom 28. Juni 2017 (GVBl. S. 158) geändert worden ist, im Landratsamt Gotha, Umweltamt, Sachgebiet Wasserversorgung, Dienstgebäude 18.-März-Straße 50 in 99867 Gotha zugänglich.

Eckert
 Landrat

Gotha, den 08.08.2019

Bekanntmachung des Wasser- und Abwasser- zweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden

Einschränkung der Wasserversorgung

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

in Folge von dringend betriebsnotwendigen Baumaßnahmen im Zuleitungssystem der Thüringer Fernwasserversorgung und den damit zur bestmöglichen Sicherstellung der Trinkwasserversorgung verbundenen, größeren Umstellungen im Leitungsnetz des Zweckverbandes ist

im Zeitraum vom 27.08.2019 bis zum 03.09.2019

mit Einschränkungen bei der Trinkwasserversorgung hinsichtlich Druck und Menge in Teilen des Verbandsgebietes zu rechnen. Dieses kann in Einzelfällen auch zu kurzzeitigen Trübungserscheinungen führen.

nungen und Unterbrechungen führen. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf § 14 Abs. 3 der Wasserbenutzungssatzung des Zweckverbandes.

Dies kann insbesondere in folgenden Gebieten auftreten:

- **Stadt Gotha, jedoch nicht OT Siebleben und nicht Gotha-Ost**
- **Ortsteile Aspach und Trügleben der Gemeinde Hörstel**
- **Gemeinde Emleben, Gemeinde Schwabhausen, Gemeinde Petriroda**

Wir sind bemüht, die Einschränkungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Wir bitten Sie dennoch, sich hierauf einzustellen und Ihren Wasserverbrauch in dieser Zeit auf das notwendigste Maß

zu reduzieren. Es wird darüber hinaus vorbeugend empfohlen, sich ggf. mit ausreichend Wasser zu bevorraten. Nach Wiederinbetriebnahme sollten Sie das Wasser einige Minuten ablaufen lassen sowie ggf. Ihren Hausfilter reinigen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an ihren zuständigen Meisterbereich unter Tel. 03621-387465 (MB Gotha) oder 03622-902390 (MB Waltershausen) bzw. im Havariefall außerhalb der Bürozeiten an den Bereitschaftsdienst unter Tel. 03621-387469.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

gez. Kohlmann
Werkleiter

– Ende des amtlichen Teils –

Ausschreibungen

Landratsamt Gotha

Stellenausschreibung

Lust auf soziales Engagement?

- Alle, die ihre Schulpflicht erfüllt haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst sozial engagieren.
- Alter, Geschlecht, Nationalität oder die Art des Schulabschlusses spielen dabei keine Rolle.
- Menschen, die älter als 27 Jahre sind, können auch in Teilzeit (mindestens 20 Stunden pro Woche) tätig werden.
- Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich an Menschen, die nach Schule oder Studium praktisch tätig sein wollen und sich gerne sozial engagieren,
- Zeit bis zum Studium- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll überbrücken möchten,
- noch nicht genau wissen, in welche Richtung es beruflich gehen soll und neue Arbeitsgebiete kennen lernen möchten,
- berufstätig sind, aber sich umorientieren möchten,
- ohne Druck Arbeitserfahrungen sammeln möchten,
- im Rahmen einer Auszeit etwas für andere Menschen tun möchten oder
- sich nach dem Berufsleben für das Gemeinwohl engagieren möchten.

Was bietet der Bundesfreiwilligendienst?

- Freiwillige können wertvolle Erfahrungen sammeln, interessante Menschen kennenlernen und sich in Ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln!
- Freiwillige legen den ersten Stein für die Zukunft in einem sozialen Beruf, denn der Bundesfreiwilligendienst kann als Praktikum anerkannt werden!
- Alle Freiwilligen erhalten kostenlose Seminare.
- Freiwillige bekommen ein Taschengeld!
- Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt, es werden Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung gezahlt!
- Nach Abschluss des Bundesfreiwilligendienstes erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Arbeitszeugnis.

Das Landratsamt Gotha sucht für das **Schuljahr 2019/2020** Freiwillige im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstgesetzes (BFDG) im sozialen Bereich für die Einsatzstellen in den Regionalen Förderzentren „Lucas-Cranach-Schule“ und „Regenbogenschule“. Ihre aussagefähige Bewerbung (bestehend aus einem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen) können Sie **ab sofort** richten an das

Landratsamt Gotha, Rechts-/Personalamt
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden können und dass wir nur Bewerbungsunterlagen zurücksenden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Ansonsten gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und

werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Unterlagen ordnungsgemäß vernichten.

Gemäß den Bestimmungen des § 31 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) i. V. m. § 30a BZRG wird im Falle des Abschlusses einer Vereinbarung im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstgesetzes die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gefordert.

Die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer Daten erfolgt im Rahmen des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des Thüringer Datenschutzgesetzes (ThürDSG) sowie in Anlehnung an die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite des Landkreises Gotha (<https://www.landkreis-gotha.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenausschreibungen>).

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 25.03.2019

Landratsamt Gotha

Stellenausschreibung

Der Landkreis Gotha stellt zum 01. April 2020

einen Brandoberinspektor-Anwärter (m/w/d) ein.

Der Bewerber muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- ein abgeschlossenes Studium der Ingenieur- oder Naturwissenschaften oder einer ähnlich geeigneten Studienrichtung mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss

Bewerber können sich Deutsche und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

Die Bewerber müssen die allgemeinen Voraussetzungen zur Ernennung als Beamte nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen besitzen. Es wird erwartet, dass Sie Ihren Wohnsitz im Landkreis Gotha haben oder nehmen.

Die Bewerber sollten mindestens die Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen. Bestandteil des Auswahlverfahrens ist eine mehrstufige Eignungsprüfung, deren Bestehen Voraussetzung für eine Einstellung darstellt. Während des Einstellungsverfahrens wird die medizinische Tauglichkeit amtsärztlich geprüft.

Der im Beamtenverhältnis auf Widerruf zu leistende Vorbereitungsdienst dauert 24 Monate. Während des Vorbereitungsdienstes werden neben theoretischen Ausbildungsphasen auch Einsatzpraktika bei verschiedenen Berufsfeuerwehren durchlaufen. Die aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse sind **bis spätestens 15.09.2019** zu richten an das

Landratsamt Gotha, Rechts-/Personalamt
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha

Hinweis:

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie und ohne Mappe ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Wir weisen ebenfalls darauf hin, dass Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden.

gez. i.V. Niebur
Eckert
Landrat

Gotha, 30.07.2019

Landratsamt Gotha

Stellenausschreibung

Der Landkreis Gotha stellt im Kalenderjahr 2020, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes, 3 Auszubildende zur dreijährigen Ausbildung als

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

ein.

Mindestvoraussetzung ist ein guter Realschulabschluss. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Ausbildungsvergütung für die Verwaltungsfachangestellten erfolgt nach den Festlegungen des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD). Die Bewerbungsunterlagen mit Kopie des letzten Schulzeugnisses sind **bis zum 15.09.2019** zu richten an:

Landratsamt Gotha, Rechts-/Personalamt
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha

Hinweis:

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie und ohne Mappe ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Wir weisen ebenfalls darauf hin, dass Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden.

gez. i.V. Niebur
Eckert
Landrat

Gotha, 30.07.2019

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt nachfolgende Stellen zur alsbaldigen Besetzung aus:

Leiter Bauverwaltung (m/w/d) sowie Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie unter:

<https://www.nesse-apfelstaedt.de/ausschreibungen.php>

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 02.09.2019** an die:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Nesse-Apfelstädt, den 30.07.2019

WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

Stellenausschreibung

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden sucht für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Baubetreuer/-in (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden. Gegebenenfalls ist die Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten erforderlich. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

Tätigkeitsbeschreibung:

Der/die Baubetreuer/-in nimmt für Baumaßnahmen des Zweckverbandes Bauherrenfunktionen wahr und ist erster Ansprechpartner für Planungsbüros, beauftragte Baufirmen und sonstige an den Baumaßnahmen Beteiligte.

Die vollständige Stellenausschreibung sowie den Hinweis auf die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Homepage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden <https://www.wazv-gotha.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenausschreibungen>

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/-innen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen, Zeitpunkt des frühestmöglichen Eintritts etc.) sind **bis zum 30.08.2019** an die Werkleitung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden, z.Hd. Herrn Rainer Kohlmann, Kindleber Straße 188, 99867 Gotha zu richten.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass nur Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzrechtlich vernichten.

gez. Rainer Kohlmann
Werkleiter
WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

Landratsamt Gotha

Öffentliche Ausschreibung (VOL/A)

1. **Auftraggeber:**
Landkreis Gotha, Der Landrat
18.-März-Str. 50, 99867 Gotha
Bearbeitungsnummer: ÖA/01/2019
2. **Verfahrensart:**
Öffentliche Ausschreibung
3. **Vertragsart:**
Dienstleistungsauftrag
3. **Art und Umfang der Leistung:**
Satz, Druck und Verteilung des Amtsblattes des Landkreises Gotha, das an alle Haushalte des Landkreises Gotha kostenlos zu verteilen ist.
Ausführungsfrist: 01.01.2020 - 31.12.2020
4. **CPV-Nr: ./.**
5. **Unterteilung in Lose:** nein

- 4.
- a) **Anforderung der Unterlagen:**
Landratsamt Gotha, Pressestelle
18.-März-Str. 50, 99867 Gotha
Telefon: 03621 214-172
pressestelle@kreis-gth.de
schriftlich
- b) **Frist:** 05.09.2019, 10.00 Uhr
- c) **Schutzgebühr:** keine
- 5.
- a) **Angebotsfrist:** 05.09.2019, 12.00 Uhr
im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift
„Angebot Amtsblatt Landkreis Gotha“
- b) **Anschrift:** siehe 4.a)
- c) **Sprache:** Deutsch
6. **Kautionen und Sicherheiten:**
7. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
gem. § 17 VOL/B, siehe Vergabeunterlagen
Rechnungslegung jeweils nach Fertigstellung und Auslieferung
einer Amtsblattausgabe.
8. **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftrags-
erteilung annehmen muss:**
Gesamtschuldnerisch haftend, Nennung eines bevollmächtigten
Vertreters
9. **Mindestbedingungen**
(Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):
- a) **Eigenerklärung nach VOL/A - GWB**
Werden Leistungen durch eine Bietergemeinschaft durchgeführt:
Erklärung Bietergemeinschaft
- b) **fachspezifische Nachweise**
Referenzen und Belegexemplare bereits getätigter vergleichbarer
Leistungen
probeweise Gestaltung je einer Amtsblatttitel- sowie -innen-
seite gemäß Corporate Design des Landkreises Gotha (Richtlinien
des Corporate Designs sowie notwendige Texte und Fotos werden
hierfür digital bereitgestellt.)
Vorlage eines Papiermusters mit der Klassifizierung der Eigen-
schaften (Papierstärke, Weißegrad)
- c) **Werden Leistungen auf Nachunternehmer übertragen:**
Erklärung des Bieters bei beabsichtigter Übertragung von Leis-
tungen auf NU
Erklärung des Nachunternehmers
Nachunternehmererklärungen zur Tariftreue und Entgeltgleich-
heit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernar-
beitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
10. **Zuschlagsfrist/ Bindefrist: 31.10.2019**
11. **Zuschlagskriterien:** siehe Vergabeunterlagen
12. **Nebenangebote/Änderungsvorschläge:**
nicht zugelassen
13. **Sonstige Angaben:**
Die Ergänzenden Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Ent-
geltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG), zur Beachtung der
ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11, 12 Abs. 2 ThürVgG) sowie zu §
12 und § 15 ThürVgG - Nachunternehmererinsatz, § 17 ThürVgG
- Kontrollen, § 18 ThürVgG - Sanktionen sind dem Angebot
zwingend als Anlage beizufügen.
Die Bieter werden gem. den Bestimmungen des § 19 Abs. 1
Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) über nicht berücksichtigte
Angebote informiert.
Beanstandung der Vergabe:
Die Nichteinhaltung von Vergabevorschriften können nach §
19 Abs. 2 ThürVgG beim Auftraggeber/ Ausschreibenden (siehe
Pkt. 4 a)) vor Ablauf der Frist aus § 19 Abs. 1 ThürVgG bean-
standet werden. Auf die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG
wird hingewiesen.

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 01.07.2019

Hinweis auf Aufforderung zur Interessenbestätigung

Der Landkreis Gotha beabsichtigt im Rahmen eines offenen Verfah-
rens folgende Leistungen zu vergeben:

Betreibung, Bewachung und soziale Betreuung einer Gemein- schaftsunterkunft für Asylbewerber und ausländische Flücht- linge

Ausführungszeitraum: **ab 01.03.2020 für 5 Jahre**
Ablauf der Angebotsfrist: **24.09.2019 um 14:00 Uhr**

Die Vergabeunterlagen können unter:
<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=273822>
abgerufen werden.

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 05.08.2019

Bekanntmachung zum Offenen Verfahren auf europäischer Ebene

Der Landkreis Gotha beabsichtigt im Rahmen eines Offenen Ver-
fahrens
folgende Leistung zu vergeben:

Lieferung eines Gerätewagen Dekon Thüringen nach DIN 14555-22 und entsprechend der Leistungsbeschreibung.

Vergabe-Nr.: **1200_BKRD_07/2019_GW-Dekon TH**
Liefertermin: **04. Dezember 2020**
Angebotsfrist: **12. September 2019 bis 09:30 Uhr**

Die Vergabeunterlagen können unter:
[https://www.evergabe-online.de/
/start.html?sessionId=08EF9D49B8FBE3FA7E928E33B1D4BD89.
app204?0](https://www.evergabe-online.de/start.html?sessionId=08EF9D49B8FBE3FA7E928E33B1D4BD89.app204?0)
abgerufen werden.

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 29.07.2019

Hinweis auf die Auftrags- bekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VgV

Der Landkreis Gotha beabsichtigt im Rahmen eines Offenen Verfah-
rens nach VgV für die

Schul- und Verwaltungsgebäude des Landkreises Gotha

folgende Leistungen zu vergeben:

Lieferung von Strom

Ausführungszeitraum:
01/01/2020 bis 31/12/2021
Ablauf der Angebotsfrist:
18.09.2019 um 10:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen können unter www.evergabe-online.de
abgerufen werden.

gez. Eckert
Landrat

Gotha, 29.07.2019

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Ralf Reinhardt

verstorben ist.

Herr Reinhardt hat sich während seiner langjährigen Tätigkeit als Straßenmeister mit steter Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft für die Sicherheit im Landkreis Gotha eingesetzt.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Landratsamt Gotha

Landrat Belegschaft Personalrat

Nachruf

Für uns alle unfassbar verstarb unsere Mitarbeiterin

Bärbel Wilhelm

am 06.07.2019.

Mit Frau Wilhelm verlieren wir eine Mitarbeiterin, die sich während ihrer Tätigkeit als Schulsachbearbeiterin an verschiedenen Schulen des Landkreises Gotha durch ihre Kompetenz, Zuverlässigkeit und stete Hilfsbereitschaft viel Anerkennung und Sympathie erworben hat.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Landratsamt Gotha

Landrat Belegschaft Personalrat

900.000 Euro für kooperierende Landkreise

Wirtschaftsminister übergibt Förderbescheid für das Regionalmanagement

Gotha | Am 6. August hat der Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee im Landratsamt Gotha einen Fördermittelbescheid an Landrätin Petra Enders und Landrat Onno Eckert übergeben. Dem funktionierenden Regionalmanagement beider Kreise steht damit für drei Jahre ein Regionalbudget in Höhe von 900.000 Euro zur Verfügung. Mit dieser Summe können Projekte zur Förderung der Wirtschaftsregion der beiden Landkreise umgesetzt werden. Der Landkreis Gotha und der Ilm-Kreis sind die zweite Thüringer Projektregion, die diese Förderung erhält. Damit sollen die regionale Wirtschaftsstruktur, Bildung, Forschung und der Tourismus gestärkt werden. Seit Mitte 2018 kooperieren die beiden Landkreise in Sachen Wirtschaftsförderung.

„Das Budget erlaubt eine intensive Zusammenarbeit der beiden Landkreise. Diese Kooperation macht die beiden Kreise wirtschaftlich attraktiver. Die Schaffung gründerfreundlicher Strukturen und die Stärkung regionaler wirtschaftlicher Netzwerke ist in Zukunft unabdingbar für unsere Landkreise“, so Landrat Onno Eckert.

Grundlage für die Regionalbudget-Projekte ist das regionalwirtschaftliche Entwicklungskonzept, welches von der LEG Thürin-

gen gemeinsam mit den beiden Landkreisen erstellt worden ist.

Das Budget ist, genau wie das Regionalmanagement, auf drei Jahre ausgerichtet. Eine Verlängerung um jeweils zweimal drei Jahre ist möglich.

Konkrete Projekte sind in Vorbereitung. So laufen beispielsweise Planungen für eine einheitliche Beschilderung von Gewerbe-

betrieben. Weiterhin ist geplant, die Realisierung des Service- und Transferzentrums Erfurter Kreuz anzustoßen. Außerdem soll ein gemeinsames Kommunikationskonzept für das Standortmarketing erarbeitet werden. Für weitere Projekte arbeitet das Regionalmanagement mit Wirtschaftsförderern, Kommunen, Kammern, Bildungs- und Forschungseinrichtungen und Unternehmen zusammen.



Landrätin Petra Enders und Landrat Onno Eckert (l.) freuen sich über den Fördermittelbescheid des Wirtschaftsministers.

Impressum:

Herausgeber: Landkreis Gotha | **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Landrat Onno Eckert | **Redaktion:** Andrea Jäschke, Landratsamt Gotha, Pressestelle, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha, Tel. 03621/214172, Fax 03621/214400, E-Mail: pressestelle@kreis-gth.de | **Fotos:** LRA | **Gesamtproduktion:** Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 / Verlagsleiter: Mirko Reise | Kostenlose Verteilung an alle Haushalte des Landkreises. Der Abonnementpreis beträgt bei Postversand 2,56 € inkl. Porto. Einzelbezug 0,51 € bei Abholung. **Das nächste Amtsblatt des Landkreises Gotha erscheint voraussichtlich am 07.09.2019.**

Baustellen-Fahrplan

Nessetal | Während der Bauzeit an der Grundschule in Goldbach lernen die Mädchen und Jungen am Standort der Nessetalschule im benachbarten Ortsteil Warza. Zur Gewährleistung der Schülerbeförderung haben sich Anpassungen im Fahrplan der Linie 823 ergeben, um deren Beachtung gebeten wird.

Wangenheim - Remstädt - Goldbach - Warza

Verkehrstage	Montag - Freitag				
	2	4	6	8	10
Fahrtnummer	●	●	●	●	●
Verkehrshinweise					
Wangenheim		7:33			
Wangenheim, Goldbacher Straße	ab				
Remstädt, Oststraße			7:32		
Remstädt, Hohe Straße			7:33		
Remstädt, Am Gut			7:34		
Ballstädt				7:35	
Westhausen, Hauptstraße				7:39	
Bufleben		7:16			
Hausen		7:19			
Pfullendorf		7:21			
Bufleben, Bahnhof		7:23			
Warza, Schule		7:25			7:43 7:35
Warza					7:45 7:37
Westhausen, Langensalzaer Straße		7:29			
Hochheim		7:32			
Goldbach, Schule		7:37	7:38	7:40	7:50 7:42
Warza	an	7:41	7:42	7:44	7:46
Warza, Schule		7:43	7:44	7:46	7:48

Goldbach - Warza - Hochheim - Wangenheim

Verkehrstage	Montag - Freitag				
	1	3	5	7	9
Fahrtnummer	●	●	●	●	●
Verkehrshinweise					
Goldbach, Schule	ab	12:35			
Warza		12:39			
Warza, Schule		12:41	13:36	13:40	13:48
Bufleben		12:45	13:40	13:44	14:29
Hausen		12:48	13:43	13:47	14:32
Pfullendorf		12:50	13:45	13:49	14:34
Ballstädt		12:58	13:53	13:52	14:42
Westhausen, Hauptstraße		13:02	13:57	13:56	14:46
Westhausen, Langensalzaer Straße		13:03	13:58	13:57	14:47
Hochheim		13:06	14:01	14:00	14:50
Remstädt, Oststraße		12:46	13:41		14:30
Remstädt, Hohe Straße		12:47	13:42		14:31
Remstädt, Am Gut		12:48	13:43		14:32
Goldbach, Schule		12:54	13:49		14:38
Wangenheim, Goldbacher Straße		12:57	13:52		14:07 14:41
Wangenheim	an	12:59	13:54		14:09 14:43

Mit dem Bus zur Schicht

Ohrdruf | Besser an den öffentlichen Buslinienverkehr angebunden wird jetzt das Ohrdruffer Gewerbegebiet. Am kommenden Montag (19. August) treten die vom Kreistag beschlossenen Erweiterungen für die Wochenend-Bedienung auf der Linie 860 in Kraft. Sie zielen mit der Aufnahme zusätzlicher Fahrten an Samstagen und Sonntagen insbesondere darauf ab, die Schichtarbeiter der großen ansässigen Unternehmen als Fahrgäste zu gewinnen.

Neu aufgenommen werden dazu am Samstag die Fahrten um 04:55 und 12:55 Uhr ab Gotha Busbahnhof (Hauptbahnhof je 5 Minuten später), die um 5:21 bzw. 13:21 Uhr an der Herrenhöfer Landstraße in Ohrdruf ankommen. An Sonntagen können die Nachtschichtler um 21:00 Uhr in Gotha am Busbahnhof (Hauptbahnhof wiederum 5 Minuten später) starten und wären um 21:26 Uhr vor Ort.

Vom Gewerbegebiet in Richtung Gotha aufbrechen können die Fahrgäste samstags um 06:36, 14:36 sowie um 22:36 Uhr; sie wären jeweils 22 Minuten später am Gothaer Hauptbahnhof sowie nach weiteren fünf Minuten am Busbahnhof.

Die Fahrten werden, mit Ausnahme der Samstagabend-Rückfahrt, auch bis in die Ohrdruffer Innenstadt an die Haltestelle Trinitatiskirche verlängert, so dass sich das Angebot auch für die Bachstadt selbst am Wochenende deutlich verbessert. Nachtschwärmer, die Samstagabend einen Bus in Richtung Gotha nutzen möchten, können ab 22:34 Uhr ab Bahnhof Ohrdruf zusteigen.

Der Kreistag hatte im Mai die von Landrat Onno Eckert angeregte Ergänzung des Fahrplanangebotes der Linie 860 beschlossen – als Pilotprojekt im Sinne der Wirtschaftsförderung. Im Ohrdruffer Gewerbegebiet ist bspw. mit der August Storck KG der mit mehr als 1.700 Mitarbeitern größte industrielle Arbeitgeber Thüringens ansässig.

Die VHS feiert Geburtstag

Gotha | Die Kreisvolkshochschule Gotha feiert 100 Jahre Bestehen – und lädt herzlich ein zum Hoffest der Volkshochschulfamilie am Samstag, 7. September 2019, ab 10:00 Uhr auf den Hof und in die Räume der Kreisvolkshochschule Gotha, Schützenallee 31. Nur kurze Zeit darauf folgt mit der langen Nacht der Volkshochschulen unter dem Motto „100 Jahre und topfit“ am 20. September 2019 ab 18 Uhr ein weiterer Höhepunkt, der im Gesundheitsbereich der Myconiussschule, Bürgeraue 23 in Gotha, stattfindet.

Parallel zum Jubiläumsjahr laufen die Vorbereitungen für das Herbstsemester auf Hochtouren: Das neue Programmheft erscheint am 19. August und liegt kreisweit an gut frequentierten Orten aus. Die Anmeldungen zu den Kursen und Seminaren nimmt die VHS am Standort Schützenallee 31, Gotha, entgegen.



>>> Fortsetzung von Titelseite

Fördermittel beantragt. Diese Vorarbeit trägt nun Früchte.

Nach Erweiterung wird das Schulgebäude über zwölf statt sechs Unterrichtsräume verfügen. Hinzu kommen zwei Horträume, zwei Differenzierungsräume, eine Projektküche und drei Garderoben. Das bestehende Lehrerzimmer sowie der Werkraum

bleiben erhalten. Der vorhandene Speiseraum wächst von derzeit 75 m² auf 220 m² und kann multifunktional genutzt werden. Mit dem Spatenstich beginnen die Entkernungsarbeiten im bestehenden Schulgebäude, darauf folgen Tiefbau- und Entwässerungsarbeiten. Ab Oktober beginnen die Rohbauarbeiten für den Erweiterungsbau.

Voraussichtlich an ihren alten Standorten zurückkehren können die Goldbacher Grundschüler zum Schuljahr 2021/22. Die begonnene Investition sichert nicht nur langfristig den Goldbacher Schulstandort, sondern auch den langfristigen Bestand der zugehörigen Sporthalle „Nesselhalle“, die bis 2005 umfangreich saniert worden war.

Schulbaustellen im Landkreis machen große Fortschritte

Landkreis investiert weiter in Bildungseinrichtungen

Landkreis | Während der Sommerferien wurden die Baumaßnahmen an den Schulen des Landkreises intensiviert.

Am 5. August verschaffte sich Landrat Onno Eckert einen Überblick über die laufenden Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen. Dazu besuchte er drei verschiedene Schulstandorte im Landkreis. Start war in der Arnoldschule in Gotha. Dort ermöglicht bald ein Aufzug den barrierefreien Zugang zu allen Stockwerken des Schulgebäudes. Gleichzeitig entstehen hier behindertengerechte WCs. Seit April stellte der Landkreis dafür 610.000 Euro zur Verfügung. Ab Schulbeginn ist alles nutzbar. Ein zweites Projekt am Arnoldi-Gymnasium umfasst den Bau einer Freisportanlage. Auf

dem Areal der alten Schwimmhalle werden unter anderem eine Sprintbahn, eine Weitsprunganlage und eine Kugelstoßanlage gebaut. Zwei Raumcontainer dienen nach der Fertigstellung als Umkleiden für die Schüler. Für den Neubau investiert der Landkreis Gotha 847.000 Euro. Im Herbst 2019 soll die Anlage für den Schulsport genutzt werden können.

An der Regelschule Molschleben wurde seit Mai das Dach der Sporthalle saniert und eine neue Decke montiert. In der Decke wurden Deckenstrahlplatten sowie die Beleuchtung installiert. Der Landkreis finanzierte das Projekt mit 300.000 Euro. Zu Beginn des neuen Schul-

jahres kann die Halle genutzt werden. Eine weitere Sportanlage entsteht an der Grundschule „Immortal“ in Friemar. Dort wird bis zur geplanten Fertigstellung im März 2020 eine neue Ein-Feld-Sporthalle gebaut. Der barrierefreie Neubau löst eine in die Jahre gekommene Sporthalle ab. Die moderne Sportausstattung wird zukünftig nicht nur von den Schülern, sondern auch von regionalen Fußballvereinen, Tennisvereinen, der Frauensportgruppe Friemar sowie dem Friemar Carnevalsverein und dem Karateverein Nippon Gotha genutzt. Bis Juni 2020 wird dann die alte Halle abgerissen und an ihrem Platz bis Oktober 2020 eine Freisportanlage gebaut. Der Landkreis investiert hier 2.695.000 Euro.



Ab Herbst ermöglicht der Aufzug einen barrierefreien Zugang zu allen Etagen der Arnoldschule. Hier wird künftig auch der Kreistag zusammen kommen.



Bauleiter Frank Riede (l.) und die kommissarische Amtsleiterin für Gebäudemangement, Anika Kühn, besichtigten gemeinsam mit Landrat Onno Eckert die sanierte Decke der Turnhalle in Molschleben.



Auf der neuen Freisportanlage können die Schüler der Arnoldschule bald Sport treiben.



An der Grundschule Friemar entsteht neben einer neuen Turnhalle auch eine Freisportanlage.